



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

MARTYROLOGIVM.|| DEr Kirchenkalen=||der/

Canisius, Petrus

Dilingen, 1599

VD16 M 1284

3 e Stephans deß ersten Marterers erfindung.

urn:nbn:de:hbz:466:1-41449

uncula, genest in welcher Kirchen S. Franciscus von
Gott vnd dem Bapst sonderlich Gnad vnnnd Ablaf
erlangen erworben hat.

Tertio nonas Augusti.

Der III. Tag im Augsimonat.

Ber Jerusalem ist heut der Tag der erfindung des
Sleibs. S. Stephani des Erzmärterers vnd ersten
Diacons vonn den Aposteln erwöhlet / seind auch
gugleich wie jm erfunden die leiber der heyligen Männer
Gamalielis / Nicodemi / vnd Abibon. Gamaliel
war des heyligen Apostels Petri Preceptor im Ge-
sas des H Eren / vnd empfieng den Tauff mit seinem
zwanzig jährigen Sun Abibon / welcher inn der Jus-
frawschaffe bis an sein end verharret. Nicodemus aber
der im Euangelio herliche Gezeugnus hat / ward
vonn den heyligen Aposteln getauft / vnd von den Ju-
den aller seiner Güter beraubt / auch vmb Christi wil-
len halb zu tod geschlagen / wie er dann darnach vonn
denselben schlägen gestorben. Dic drei Leiber / nemlich
S. Stephani / Nicodemi vnd Abibon / hat der obge-
melch heylig Gamaliel inn ein Grab gelegt / inn welches
er auch hernach begraben ward. Aber im sibenden jar
Anno Dni des Christenlichen Rayers Honorij / seind dicse heylige
Leiber dem heyligen Priester Luciano dreymal ges-
senbart worden / mit anzaigung / das man sie erheben
vnd ehilich halten soll. Bey welltlicher erhebung auch
grossé Wunderzaichen geschehen seind. An diesem Tag
im ersten jar nach Christi Außart / hat Sanc Stephan
die erst Marterkron erlange / da er vonn den Juden

vor der Statt Jerusalem verstainigt ward inn bey sein
Sauli / jedoch wirdi sein fürembstes Fest gehalten am ^{Anno Domini 1500} Actor. 7.
nechsten tag nach dem Christtag / das ist am 26. Christ-
monats / da diese erfindung vnd erhebung von S. Lucia-
no geschehen ist.

Item die gedächtnuß der heyligen Juliane / wel-
liche Sancte Stephans Leib gen Constantinopel gefüh-
ret hat.

Item zu Wien des h. Bischoffs vnd marterers Ju- ^{Anno Domini 1500}
stii / so zur zeit des Kaysers Antonini Pis in grosser haitig-
keit war / vnd vmb Christi willen gelidien hat.

Item zu Augustodun die begräbnuß des h. Bischoffs
vnd Beichtigers Eustonii.

Item in der Statt Novaria inn Welschland / des h.
heyligen Bischoffs vnd Beichtigers Gaudentii / dessen
Begräbnuß oben am 22. Tag Janners gehalten ist
worden.

Item inn Hessenland / selige gedächtnuß Conradi
von Herlesheim / so ein Münch vnd Priester war / des h.
Eisertenser Ordens.

Item zu Constantinopel des heyligen Marterers
Ermeli.

f. Pridien nonas Augusti.

Der IV. tag im Augstmonat.

Gut ist der Geburtstag des heyligen Aristarchi /
der einer auf den 72. Jüngern Christi / auch ein
Jünger / iha sieger geiert / vnd mit gesangner
des heiligen Apostels Pauli bisaggen Rom gewesen. Ist
Et ih. nach